

## Bewertungskriterien zur Einschätzung des Verhaltens

### 1. Arbeitsmethodik/mit Informationsquellen umgehen

Ich setze für verschiedene Arbeitssituationen die jeweils angemessene Arbeitstechnik ein. Ich achte bei der Informationsverarbeitung auf eine aufgabenbezogene Auswahl, Bewertung und Verwendung.

#### Teilanforderungen: Die lernende Person...

1. setzt Arbeits- und Informationsmittel in der Regel angemessen ein.
2. weiss immer, wo sie sich informieren kann.
3. ist in der Lage, Informationen richtig auszuwählen, zu bewerten und anzuwenden.

### 2. Problemlösungs- und Entscheidungstechnik

Ich betrachte die auf mich zukommenden Problemstellungen als Herausforderung und begegne ihnen mit einem systematischen Vorgehen. Wenn Entscheidungen zu treffen sind, analysiere ich Vor- und Nachteile der verschiedenen Lösungen. Anschliessend an die Problembearbeitung werte ich mein Vorgehen aus.

#### Teilanforderungen: Die lernende Person...

1. analysiert die betreffende Problemstellungen schriftlich.
2. skizziert verschiedene Lösungsideen und bewertet sie.
3. hält sich bei der Umsetzung an das entwickelte Lösungskonzept.

### 3. Transferfähigkeit

Ich übertrage Erkenntnisse und Erfahrungen, die ich bei einer bestimmten Aufgabe oder Tätigkeit gemacht habe, auf neue Situationen.

#### Teilanforderungen: Die lernende Person .....

1. wertet am Arbeitsplatz erledigte Aufgaben selbständig aus.
2. orientiert sich bei neuen Aufgaben bewusst an Erkenntnissen und Erfahrungen aus früheren Arbeiten.
3. lernt aus gemachten Fehlern und vermeidet Wiederholungen.

### 4. Selbständigkeit/Initiative

Ich bearbeite die mir übertragenen Aufgaben selbständig. Beim Fehlen von Anleitungen versuche ich mir selber weiterzuhelfen.

#### Teilanforderungen: Die lernende Person...

1. weiss sich bei Problemen in der Regel selbst zu helfen und trifft selbständig die notwendigen Entscheide.
2. ergreift selber die Initiative und tut Dinge, für die sie nicht direkt angewiesen worden ist.
3. lässt sich auch durch neue Situationen nicht aus dem Konzept bringen.

**5. Kreativität/Einbringen und umsetzen von Ideen**

Ich prüfe Bestehendes und probiere, wo sinnvoll, Neues aus. Dabei setze ich passende Kreativitätstechniken ein.

**Teilforderungen: Die lernende Person....**

1. probiert Neues aus.
2. wendet zwei Kreativitätstechniken angemessen an.
3. bringt im Rahmen ihrer Arbeiten neue Ideen und Verbesserungsvorschläge ein.

**6. Präsentationstechnik**

Ich bin in der Lage, Ergebnisse meiner Arbeit sowie Produkte oder Dienstleistungen meines Lehrbetriebes mündlich und schriftlich in ansprechender Form zu präsentieren.

**Teilforderungen: Die lernende Person .....**

1. drückt sich bei ihren Präsentationen verständlich und sprachlich gewandt aus.
2. setzt Hilfsmittel und gestalterische Mittel angemessen und richtig ein.
3. ist gut vorbereitet, strukturiert ihre Aussagen und lässt sich nicht aus der Ruhe bringen.

**7. Verantwortungsbewusstsein**

Ich übernehme Verantwortung für die mir übertragenen Aufgaben und kenne die Konsequenzen meines Handelns.

**Teilforderungen: Die lernende Person ....**

1. kennt die Qualitätsanforderungen ihres Arbeitsbereichs und hält diese ein.
2. handelt eigenverantwortlich.
3. ist sich der Konsequenzen ihres Handelns bewusst.

**8. Zuverlässigkeit/Termineinhaltung/Auftragserfüllung**

Ich halte mich an Spielregeln, Termine und Vorschriften. Ich kontrolliere und verbessere die Qualität meiner Arbeit.

**Teilforderungen: Die lernende Person .....**

1. befolgt von sich aus Regeln, Vorschriften, Handlungsanweisungen, Hausordnungen, etc.
2. erbringt konstant gute Arbeitsleistungen mit nur wenig Schwankungen.
3. versucht die Qualität der abgelieferten Aufträge kontinuierlich durch Selbstkontrolle zu steigern.

**9. Umgang mit Betriebseinrichtungen und Material/Ökologisches Verhalten**

Ich gehe mit Betriebseinrichtungen sorgfältig um, verwende Energie und Material sparsam und halte mich an die betrieblichen Umweltschutzmassnahmen. Vorhandene Verbesserungsmöglichkeiten suche ich zu verwirklichen.

**Teilforderungen: Die lernende Person ...**

1. geht stets sorgfältig mit den ihr anvertrauten Betriebsmitteln um.
2. geht mit Ressourcen (Strom, Wasser, Verbrauchsmaterial usw.) sparsam um, vermeidet oder vermindert Abfälle und beteiligt sich am betrieblichen Recycling.
3. erkennt Verbesserungsmöglichkeiten beim betrieblichen Umweltschutz und schlägt diese vor.

**10. Teamfähigkeit/Zusammenarbeit**

Ich bin fähig, in einem Team engagiert und konstruktiv mitzuarbeiten.

**Teilforderungen: Die lernende Person....**

1. sucht von sich aus die Zusammenarbeit mit anderen.
2. respektiert die Ansprüche und die Eigenständigkeit der anderen und trägt zur Klärung unterschiedlicher Standpunkte bei.
3. ist sich ihres Beitrags zur Zielerreichung und der Wirkung ihres Verhaltens bewusst.

**11. Kommunikationsfähigkeit**

Ich höre meinem Gesprächspartner, meiner Gesprächspartnerin aufmerksam zu. Ich zeige Verständnis für ihre Ansichten, bringe aber auch meine eigenen Anliegen mit Festigkeit ein, indem ich mich klar und deutlich ausdrücke.

**Teilforderungen: Die lernende Person ...**

1. hört gut zu und geht auf die Beiträge anderer ein.
2. drückt sich klar und verständlich aus.
3. kann sich mit ihren Äusserungen Beachtung verschaffen.

**12. Erkennen eigener Fähigkeiten/Vernetztes Denken**

Ich schätze meine Position im Beruf und im Lehrbetrieb realistisch ein und erkenne, wann ich Unterstützung durch erfahrene Betriebsangehörige anfordern muss. Ich stelle meine Tätigkeit in einen grösseren Zusammenhang und versuche, deren Auswirkungen auf andere vorauszusehen und zu berücksichtigen.

**Teilforderungen: Die lernende Person ...**

1. schätzt ihre Möglichkeiten und Grenzen realistisch ein.
2. scheut sich nicht, bei Unsicherheit nachzufragen.
3. überlegt sich die Auswirkungen ihrer Arbeiten auf andere Mitarbeitende und Kunden/Kundinnen.

**13. Konfliktfähigkeit/Umgang mit Kritik**

Ich erkenne konfliktträchtige Situationen und bemühe mich, sie zu bereinigen. Dabei bringe ich meinen Standpunkt sachlich ein und versuche, zu einer für alle Beteiligten annehmbaren Lösung zu kommen. Ich akzeptiere auch Kritik an meinem Verhalten.

**Teilforderungen: Die lernende Person ...**

1. kann bei Konflikten die Sachebene von der persönlichen und Beziehungsebene unterscheiden.
2. ist in der Lage, auch ihre Gefühle auszudrücken.
3. verhält sich konstruktiv und beharrt nicht unnötig auf ihrem Standpunkt.

**14. Belastbarkeit/Ziel- und Prioritätensetzung**

Ich bin mit den Grundideen des Zeitmanagements vertraut und unternehme Schritte, um Überbelastung zu vermeiden, bzw. abzubauen. Dazu bewerte ich meine Aufträge, setze Prioritäten und plane meine Arbeit systematisch.

**Teilforderungen: Die lernende Person ...**

1. erkennt Überbelastung und kann sie richtig zuordnen (mangelnde Kompetenzen/Kapazitäten/Zeit).
2. schätzt die ihr gegebenen Aufträge bezüglich Zeit und Ressourcen realistisch ein.
3. setzt Prioritäten und plant ihre Arbeit systematisch.

**15. Motivation/Leistungsbereitschaft**

Ich bin mir bewusst, dass mit der Berufslehre auch das Ausführen von weniger interessanten Arbeiten verbunden ist, die aber trotzdem gelernt sein müssen und mich beruflich oder persönlich weiterbringen. In diesem Sinne denke ich bei allen mir aufgetragenen Arbeiten mit und versuche dazu zu lernen.

**Teilforderungen: Die lernende Person ...**

1. denkt beim Arbeiten mit.
2. begreift neue Aufgaben oder Anweisungen rasch.
3. zeigt auch bei unbeliebten Arbeiten Durchhaltevermögen

**16. Kundenorientiertes Verhalten**

Ich achte beim Umgang mit Kunden, Lieferanten und Auftraggebern auf ein situationsgerechtes Verhalten. Ich bereite Verhandlungen sorgfältig vor und bringe die Firmeninteressen angemessen ein.

**Teilforderungen: Die lernende Person ...**

1. verfügt über eine angemessene Verhandlungsfähigkeit.
2. strebt ein Ergebnis an, bei dem die beiderseitigen Interessen gewahrt sind.
3. erkennt heikle Verhandlungsphasen und ist fähig, sie zu überwinden.

**17. Umgangsformen/Auftreten/Äussere Erscheinung**

Ich kenne die in der Geschäftswelt gängigen Umgangsformen und verhalte mich dementsprechend. Ich passe mein äusseres Erscheinungsbild den Erfordernissen der Arbeitssituation an.

**Teilananforderungen: Die lernende Person ...**

1. hält sich an die gängigen Regeln der Höflichkeit.
2. wählt das für den jeweiligen Anlass oder Arbeitstag angemessene Auftreten.
3. pflegt einen eigenen Stil, ohne übertrieben oder auffällig zu sein.

**18. Lernbereitschaft**

Ich schaffe mir gute Lernbedingungen und bereite mich gezielt auf ein lebenslanges Lernen vor.

**Teilananforderungen: Die lernende Person ...**

1. ist bereit neue Aufgaben zu übernehmen.
2. ist auch an allgemeinem Wissen interessiert.
3. stellt Fragen und ist um Klärung bemüht.

**19. Betriebsklima/Offenheit/Ehrlichkeit**

Ich gehe auf die Anliegen anderer Betriebsangehöriger ein und zeige mich hilfsbereit. Offenheit und Ehrlichkeit sind für mich eine Selbstverständlichkeit.

**Teilananforderungen: Die lernende Person ...**

1. erkennt, wenn Mithilfe gefragt ist.
2. hat sich durch entsprechendes Verhalten das Vertrauen der Mitarbeitenden erworben.
3. kommuniziert offen und ehrlich und ist dadurch glaubwürdig.

**20. Einstellung zum Lehrbetrieb/Diskretion**

Ich kenne das Leitbild, die Geschäftsideen, Unternehmens- und Bereichsziele, Aktionspläne, Massnahmenkataloge oder Ähnliches meines Lehrbetriebes in groben Zügen. Ich trage diese mit und handle danach. Vertrauliche Angaben behandle ich als solche.

**Teilananforderungen: Die lernende Person ...**

1. handelt loyal und trägt zum guten Firmenimage bei.
2. arbeitet stufengerecht in firmeninternen Sitzungen, Arbeitsgruppen o.ä. mit und bringt sich dort ein.
3. wahrt durch Diskretion die Interessen der Firma und der Kunden/Kundinnen.

**21. Veränderungsbereitschaft/Umgang mit Wandel**

Ich habe erkannt, dass auch in dem von mir gewählten Berufsfeld ein kontinuierlicher Wandel stattfindet. Bei diesem Wandel will ich aktiv mitmachen, um mich in der Arbeitswelt zu behaupten.

**Teilanforderungen: Die lernende Person ...**

1. ist offen für Neues.
2. zeigt Bereitschaft zur aktiven Mitgestaltung bei Veränderungsprozessen (z.B. durch Mitarbeit in einer firmeninternen Projektgruppe o.ä.).
3. informiert sich bei Betriebsangehörigen über ihre berufliche Entwicklung oder informiert sich anderweitig über berufliche Entwicklungsmöglichkeiten und Weiterbildungen